

**Handanweisung zum Projekt  
„Diskussion über Ablenkung durch Nutzung von Handys am Steuer“**

Seminar Unterrichtsprojekte Verkehr

Dozentin: Dr. Susann Richter

**Vorgelegt von: Christian Winkler**

Datum:26.06.2017

# Inhaltsverzeichnis

1 Zielgruppe.....	3
2 Ziele der Stunde:.....	3
3 benötigte Materialien:.....	3
4 Ablaufplan.....	3
5 Ablauf der Spiele.....	4
5.1 Spiel 1.....	4
6 Materialien.....	5
6.1 Spiele.....	5
6.2 Einarbeitungsphase.....	6
7 Quellen:.....	8

# 1 Zielgruppe

Zielgruppe ist eine Jugendgruppe im Alter von von 15-19 Jahren. Durchgeführt wurde das Projekt in einer Jungen Gemeinde. Jugendliche in dieser Altersgruppe sind meist routiniert mit dem Fahrrad im Straßenverkehr unterwegs und haben entweder einen Führerschein für Moped oder später auch Auto gerade gemacht oder werden ihn evtl. in diesem Alter bald machen.

# 2 Ziele der Stunde:

Inhalt der Stunde ist es eine pro-kontra-Diskussion über Ablenkungen im Straßenverkehr zu führen. Das Ziel ist, dass sich die Teilnehmer kritisch mit bestehenden Regeln auseinandersetzen und sensibilisiert werden für im Straßenverkehr auftretende Ablenkungen. Bei der Diskussion soll somit das Ziel sein, dass die Teilnehmenden sich kritisch mit der Benutzung von Handy/Navi am Steuer auseinandersetzen.

# 3 benötigte Materialien:

- Laptop oder anderes Gerät zur Wiedergabe von Videos, möglichst mit Internet (alternativ Video downloaden)
- Gedruckte und ausgeschnittene Impulstexte

# 4 Ablaufplan

Zeit	Beschreibung des Geschehens
3min	Vorstellen der eigenen Person
ca. 15min	Spiel zum Multitasking: (Spiel 1) Es wird mit zusätzlichen Fragen gespielt: Von <a href="https://www.fahrschule.de/Fragenkatalog">https://www.fahrschule.de/Fragenkatalog</a>
ca. 5min	Kurze Auswertungsrunde im Stuhlkreis: a) Frage für den der Fragen beantworten und Bewegungen imitieren sollte: Wie hast du dich in der Situation gefühlt? Hast du dich über- oder unterfordert gefühlt? Was war für dich besonders leicht/schwierig? b) Frage an Beobachter: Was ist euch aufgefallen. Was konnte die Person gut?/Wo waren evtl. Probleme sichtbar?
3min	Einführung in das Thema/Aufgabenstellung -kurz sagen warum es geht (Ablenkung durch Smartphones am Steuer)

	-Aufgabe: „ Ihr habt jetzt einige Minuten Zeit um euch mit kurzen Impulsen zu beschäftigen, welche im Raum ausliegen.
ca. 10min	Selbstständiges Beschäftigen mit Materialien/evtl. Kurze Diskussionen an den ausgelegten Materialien
15min	Diskussion in der Gruppe und Fazit ziehen. Es werden 2 Gruppen gebildet, eine soll sich in 5 min überlegen was für die uneingeschränkte Nutzung von Handys/Navis in Autos spricht, die zweite soll sich überlegen was dagegen spricht, bzw. warum Handys generell im Auto verboten werden sollen. Nach 5min Diskussion in der Gruppe. Mögliche Weiterentwicklung der Diskussion: Was lenkt den Fahrer noch alles ab?
ca. 5min	Abschluss und Aufmerksamkeitsspiel 2 [fakultativ wenn Zeit dafür da] Von der Webseite <a href="https://www.augen-auf-die-strasse.ch/">https://www.augen-auf-die-strasse.ch/</a> wird das Video auf der Startseite gezeigt und die Teilnehmer müssen Zählen wie oft das Wort Auge in den beiden parallel laufenden Handytexten vorkommt.

## 5 Ablauf der Spiele

### 5.1 Spiel 1

*schule bewegt*

## Geschicklichkeitsspiele

**Multitasking**



**Organisation:** Bildet eine Dreiergruppe, wobei ein Schüler (A) den beiden anderen (B+C) gegenübersteht.

**Spielidee:** B zeigt Übungen mit dem Oberkörper, C solche mit dem Unterkörper. A versucht, alle Bewegungen gleichzeitig zu kopieren. B+C lassen sich immer wieder neue Übungen einfallen. Wechselt regelmässig die Rollen.

**Variante:** B+C stellen zusätzlich noch Fragen, die A beantworten muss.



**Modul**  
**«Gruppenspiele»**

www.schulebewegt.ch

BASPO  
2532 Magglingen



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO

Quelle: [https://www.radix.ch/files/S8HLGFD/ws\\_14\\_fust\\_20161119.pdf](https://www.radix.ch/files/S8HLGFD/ws_14_fust_20161119.pdf)

Das Spiel wird wie Abgebildet gespielt. Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase wird die Schwierigkeit erhöht. Zusätzlich müssen die Teilnehmer noch Fragen aus dem Fragenkatalog für die Führerscheinprüfung beantworten.

# 6 Materialien

## 6.1 Spiele

Spiel 1 Fragen aus Fragenkatalog (<https://www.fahrschule.de/fragenkatalog/>)

1. Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht. Was bedeutet das für Sie?

Sie müssen

- a) mit Fehlverhalten anderer rechnen
- b) in jedem Fall auf Ihrem Vorfahrtrecht bestehen
- c) vorausschauend fahren

2. Gegenüber welchen Verkehrsteilnehmern müssen Sie sich besonders vorsichtig verhalten?

- a) Gegenüber Kindern
- b) Gegenüber Taxifahrern
- c) Gegenüber Personen mit erkennbaren Behinderungen

3. Wodurch kann die Fahrtüchtigkeit herabgesetzt werden?

- a) Durch bestimmte Medikamente
- b) Durch Übermüdung
- c) Durch Alkohol und andere berauschende Mittel

4. Ein Kraftfahrer hat zu viel Alkohol getrunken und darf deshalb nicht mehr fahren. Wie kann er seine Fahrtüchtigkeit kurzfristig nicht wiederherstellen?

Indem er

- a) zwei Tassen starken Kaffee trinkt
- b) eine halbe Stunde schläft
- c) eine halbe Stunde spazieren geht

5. Sie biegen von einer hell erleuchteten in eine dunkle Straße ein. Was müssen Sie dabei berücksichtigen?

- a) Die Augen gewöhnen sich nur langsam an die Dunkelheit
- b) Hindernisse sind schlechter zu erkennen als vorher
- c) Schon beim Abbiegen haben sich Ihre Augen vollständig an die Dunkelheit gewöhnt

6. Wo müssen Sie besonders mit starker Fahrbahnverschmutzung und Rutschgefahr rechnen?

- a) An Einmündungen von Feldwegen
- b) An Baustellen
- c) An innerstädtischen Kreuzungen
- d)

7. Wie durchfahren Sie enge Kurven?

- a) Erst beim Übergang in die Gerade wieder beschleunigen
- b) Erst im Scheitelpunkt der Kurve Geschwindigkeit vermindern
- c) Vor der Kurve Geschwindigkeit vermindern

8. Welche Fehler machen das Überholen auch auf übersichtlichen und geraden Fahrbahnen gefährlich?

- a) Der eigene Überholweg wird zu lang eingeschätzt

- b) Die Entfernung eines entgegenkommenden Fahrzeugs wird zu groß eingeschätzt
- c) Der eigene Überholweg wird zu kurz eingeschätzt

9. Sie nähern sich einem Bahnübergang mit Blinklichtanlage und Halbschranke. Das rote Blinklicht leuchtet auf; die Halbschranke ist noch geöffnet. Wie verhalten Sie sich?

- a) Vor dem Andreaskreuz warten
- b) Weiterfahren, solange die Halbschranke noch geöffnet ist
- c) Den Bahnübergang überqueren, wenn kein Schienenfahrzeug in Sicht ist

10. An einem Fahrzeug sind Motor und Schalldämpfer „frisiert“. Welche Folgen kann das haben?

- a) Die Lärmbelästigung nimmt zu
- b) Der Kraftstoffverbrauch sinkt erheblich
- c) Der Schadstoffausstoß wird größer

11. Was können Sie tun, um die Umwelt zu schonen?

Ich vermeide

- a) Fahrten mit Vollgas
- b) Fahrten in überfüllte Innenstädte
- c) Kurzstreckenfahrten

## 6.2 Einarbeitungsphase

10.08.2016:

In England nahe Hampshire fährt ein LKW-Fahrer nachdem er 7s mit seinem Handy beschäftigt war um die Musik zu wechseln auf ein Stauende auf. Die Geschwindigkeit des LKWs zum Zeitpunkt des Aufpralls beträgt 80km/h Folge ist das die Insassen im Wagen vor ihm eine Frau und ihre 3 Kinder sterben. (vgl. theguardian.com)

hier zusätzlich Video von guardian zeigen (<https://www.theguardian.com/uk-news/2016/oct/31/lorry-driver-distracted-phone-jailed-10-years-crash-deaths-tomasz-kroker>)

Das Bedienen von Navigationsgeräten während der Fahrt ist ebenso wie das Benutzen von analogen Straßenkarten erlaubt.

### Handy am Steuer – Strafe nach dem Bußgeldkatalog 2017

Verstoß:	Punkte	Bußgeld (€)
Telefonieren am Steuer während der Fahrt oder bei Stopp mit laufendem Motor ohne Benutzung einer Freisprechanlage	1	60.-

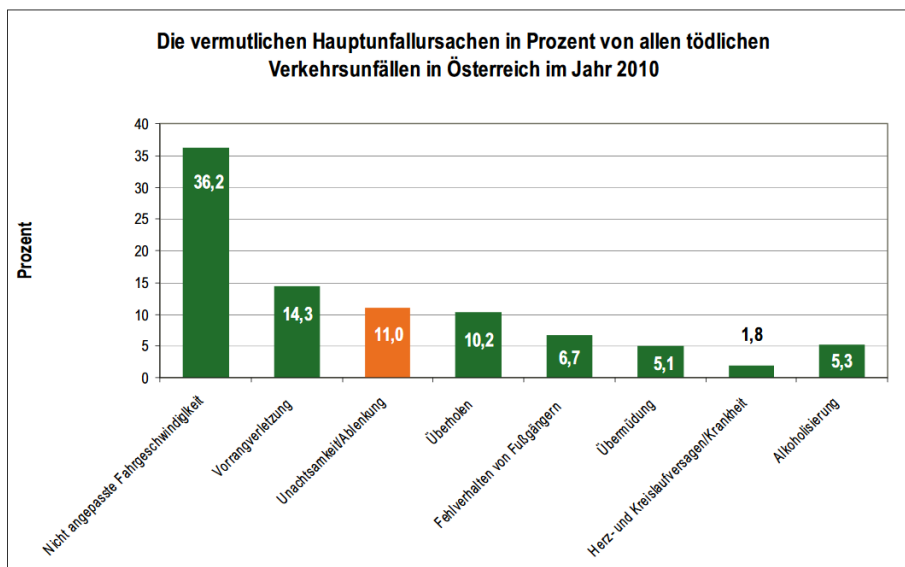
<http://www.bussgeldkatalog.de/handy/>

Dazu sind außerdem Verboten:

- Lesen oder Schreiben einer SMS, E-Mail etc.
- Nutzung des im Handy integrierten Navigationssystems, sofern die Bedienung per Hand erfolgt
- Wegdrücken eines Anrufer

### Das sagt die Allianz Befragung – Navigationsgeräte beim Fahren

- 54 Prozent der Fahrer geben während der Fahrt Ziele in den Navigator ein.
- Mit 62 Prozent Männer zu 44 Prozent Frauen ergibt sich ein deutlicher Unterschied (vgl. oben zu Telefonieren und SMS: alle Daten bereits expositionsbezogen auf Gerätebesitzer).
- Mit 63 Prozent tritt dieses Verhalten bei jungen Fahrern am deutlichsten zutage.
- Der Länderunterschied fällt gering aus, Deutschland zeigt sich leicht auffälliger.
- Mit 73 Prozent lesen knapp drei Viertel das Display beim Fahren ab, Männer häufiger.
- Die Bedienung (Zieleingabe) steigt mit den Fahrleistungsklassen sehr erheblich (von ein auf zwei Drittel).



[https://www.augen-auf-die-strasse.ch/download/pdf/2011\\_Allianz\\_Studie\\_Ablenkung\\_im\\_Strassenverkehr.pdf](https://www.augen-auf-die-strasse.ch/download/pdf/2011_Allianz_Studie_Ablenkung_im_Strassenverkehr.pdf)

## 7 Quellen:

[https://www.augen-auf-die-strasse.ch/download/pdf/2011\\_Allianz\\_Studie\\_Ablenkung\\_im\\_Strassenverkehr.pdf](https://www.augen-auf-die-strasse.ch/download/pdf/2011_Allianz_Studie_Ablenkung_im_Strassenverkehr.pdf) (Abgerufen am 27.05.17)

[https://www.radix.ch/files/S8HLGFD/ws\\_14\\_fust\\_20161119.pdf](https://www.radix.ch/files/S8HLGFD/ws_14_fust_20161119.pdf) (Abgerufen am 10.05.17)

<https://www.fahrschule.de/Fragenkatalog> (Abgerufen am 27.05.17)

<https://www.augen-auf-die-strasse.ch/> [Video auf Startseite] (Abgerufen am 27.05.17)

<http://www.bussgeldkatalog.de/handy/> (Abgerufen am 10.05.17)